

Merkblatt für die Erklärung der Quoren bei Wahlen und Abstimmungen

Relatives Mehr

Das relative Mehr beschreibt bei einer Wahl, wie viele Stimmen eine Person braucht, um gewählt zu werden. Um das relative Mehr zu erreichen, braucht die Person eine Stimme mehr als ihr/-e Mitkandidierende/r. Die Person mit den meisten Stimmen gewinnt die Wahl. Das relative Mehr wird bei Majorzwahlen normalerweise im zweiten Wahlgang angewendet, wenn keine Person im ersten Wahlgang das absolute Mehr erreichen konnte.

Absolutes Mehr

Das absolute Mehr beschreibt bei einer Wahl, wie viele Stimmen Kandidierende brauchen, um gewählt zu werden. Um das absolute Mehr zu erreichen, brauchen Kandidierende eine Stimme mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen. Werden also 100 gültige Stimmen abgegeben, so beträgt das absolute Mehr 51 Stimmen ($100/2+1$).

Qualifiziertes Mehr

Das qualifizierte Mehr beschreibt bei einer Wahl, wie viele Stimmen eine Person braucht, um gewählt zu werden. Das qualifizierte Mehr ist ein festgelegter Stimmenanteil wie zum Beispiel eine Zweidrittsmehrheit oder eine Dreiviertelsmehrheit. Wenn es für die Wahl einer Person in ein politisches Amt ein qualifiziertes Mehr braucht, ist das im Gesetz vorgeschrieben. Es kann aber auch sein, dass es ein qualifiziertes Mehr in einer Abstimmung braucht. Teilweise muss ein Parlament Änderungen mit einem qualifizierten Mehr annehmen.

Verfasst im Mai 2026